

GOTTESDIENSTE in unserer Gemeinde

- Die **Teilnehmerbegrenzung** wurde erhöht und fällt ab 16. Juni ganz weg. Um den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,50 Meter am Sitzplatz und bei den Laufwegen einhalten zu können, ergeben sich für unsere Kirchen damit folgende Kapazitäten:
 - Pfarrkirche Maria, Hilfe der Christen: mind. 100 Sitzplätze
 - Gemeindezentrum St. Lambertus: insgesamt 40 Sitzplätze in Saal und Kapelle
 - Kirche St. Marien am Behnitz: 36 Sitzplätze
- Die Erfahrungen der letzten Wochen haben uns gezeigt, dass wir unter diesen neuen Umständen zunächst auch bei den Vorabend- und Sonntagsmessen **auf die Voranmeldung verzichten** können. Sollte sich herausstellen, dass die Teilnehmerzahl in St. Lambertus unerwartet hoch sein wird, behalten wir uns vor, für diese Messe wieder mit Voranmeldung zu arbeiten. Die Vorabendmesse (mit Beichtgelegenheit ab 16:30 Uhr) findet weiterhin in der Pfarrkirche statt.
- Da die **Dokumentationspflicht der Gottesdienstteilnehmer** weiterhin besteht, werden in den Kirchen Blanko-Formulare ausliegen, die mit dem Datum und Ort der Messe sowie Name, Anschrift und Telefonnummer von jedem Teilnehmer selbst ausgefüllt werden müssen. Es empfiehlt sich, ein paar dieser Zettel mit nach Hause zu nehmen (oder von unserer Homepage auszudrucken) und dann jeweils ausgefüllt zum Gottesdienst mitzubringen. Bei den Wochentagsmessen hat sich dieses Verfahren bereits bewährt. Es werden auch Kugelschreiber in der Kirche ausliegen, wir empfehlen allerdings, einen eigenen Stift mitzubringen. Die ausgefüllten Zettel sollen spätestens zum Verlassen der Kirche in die dafür vorgesehen Körbe/Kisten gelegt werden. Jeweils nach vier Wochen werden die Zettel vernichtet - bis dahin sind wir verpflichtet, sie aufzubewahren, um ggf. dem Gesundheitsamt Auskunft über die Gottesdienstteilnehmer geben zu können.
- Bitte kommen Sie weiterhin 15 bis 20 Minuten früher zum Gottesdienst, um Warteschlangen zu vermeiden, Zeit zur Handdesinfektion und zum Ausfüllen der Teilnahmezettel zu haben und ein geordnetes Aufsuchen des Sitzplatzes zu gewährleisten. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfehlen wir dringend beim Betreten und Verlassen der Kirche. Eine Maskenpflicht beim Verweilen am Sitzplatz und Einhalten des Mindestabstands besteht derzeit nicht.
- Der Senat von Berlin hat mit seiner Verordnung nun offiziell jeden **Gemeindegang**, Chorgesang und Blasmusik im Gottesdienst - auch im Freien - verboten. Wir nehmen das Gesangsverbot als massiven Eingriff in die Religionsausübung wahr und werden uns aber an diese staatliche Vorgabe halten. Ab sofort verzichten wir also auch auf gesungene Akklamationen und Rufe, wie z.B. das Halleluja vor dem Evangelium und bitten Sie auch auf das leise Mitsingen, ob mit oder ohne Mundschutz, zu verzichten. Wir sind uns bewusst, dass dies für viele Christen aller Konfessionen ein großes Opfer ist und hoffen, dass sich dahingehend z.B. durch die Klage einer evangelischen Kirchengemeinde aus Spandau vielleicht noch Korrekturen seitens des Senats ergeben werden. Zunächst bleiben wir aber dankbar dafür, dass uns die Feier der Eucharistie und der Empfang der Hl. Kommunion auch unter verschärften Bedingungen möglich ist.
- Außerdem bitten wir weiterhin, dass Personen mit Erkältungssymptomen sowie Personen, die sich als besonders gefährdet einschätzen, zuhause bleiben.

KURZ GEFASST: **Keine Voranmeldung zu den Messen mehr, Teilnahme-Zettel sind selbst auszufüllen, Mindestabstand und Hygieneregeln gelten weiterhin, jeglicher Gesang wurde uns verboten!**